

Mittlere Führungsebene zwischen
Geselle und Meister

Landesfachschule Metall
Niedersachsen

Weiterbildungsangebot
für Betriebe und Mitarbeiter

Zulassungsvoraussetzung

- Gesellenprüfung im Metallbauerhandwerk oder einem anderen anerkannten metallbe- oder -verarbeitenden Beruf und mindestens ein Jahr Berufspraxis
- Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme Fachbauleiter

Lehrgangsinhalt

1. Organisation von Baustellen:
 - a) die Organisation und Durchführung von Baustellen mit vertragsrechtlichen Grundlagen
 - b) die Bereitstellung von Material und Arbeitsmitteln
 - c) Instandhaltung von Arbeitsmitteln
2. Montageleistungen:
die Durchführung, Überwachung und Abnahme von Montageleistungen
3. Mitarbeiterführung und Kommunikation:
 - a) die Abstimmung mit den am Bau Beteiligten
 - b) die Sicherstellung von Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz im Montagebereich
 - c) die Mitarbeiterführung und -qualifikation
 - d) der Personaleinsatz
4. Dokumentation und Kundenbetreuung:
 - a) die Datenermittlung und -auswertung
 - b) die Dokumentation und Nachkalkulation,
 - c) das Qualitätsmanagement
 - d) die Kundenberatung und Betreuung
 - e) das Bearbeiten von Reklamationen

Lehrgangsdauer: 135 UE

08.10.2018 bis 26.10.2018 (Vollzeit)

Abschluss

Geprüfter Fachbauleiter im Metallbauerhandwerk (BVM)

Kosten und Gebühren

1.470,- € Teilnehmergebühr zzgl. 250,- € Prüfungsgebühr



Landesfachschule Metall Niedersachsen
Am Domänenhof 5 • 21337 Lüneburg
Ansprechpartner: Ralf Biegert
Tel.: 0 41 31 - 605 999-0
Fax: 0 41 31 - 605 999-99
info@lfs.metallhandwerk.de
www.landesfachschule-metall.de



Landesfachschule Metall Niedersachsen

praxisnah • innovativ

effektiv • profitabel

flexibel • kompetent

Das Metallhandwerk bietet seinen Mitgliedsbetrieben im Metallbauerhandwerk eine neue Weiterbildungsmaßnahme zum *Geprüften Fachbauleiter im Metallbauerhandwerk (BVM)* an.

Diese Weiterbildungsmaßnahme entstand aus den Erfordernissen einer wirtschaftlichen und technischen Entwicklung in der Vergangenheit, welche auch im Metallbauerhandwerk ihre Spuren hinterlassen hat. Ein sich änderndes unternehmerisches Umfeld durch Internationalisierung, höhere Qualifikationsanforderungen, aber auch der demographische Wandel stellen neue Anforderungen an die Unternehmen.

Um unter diesen Bedingungen zu bestehen, sind auch die Betriebe im Metallbauerhandwerk gezwungen gewesen, sich ihre Nischen zu suchen und sich zu spezialisieren. Wirtschaftliches Spezialwissen, Managementaufgaben und ein immer höherer Zeit- und Kostendruck beanspruchen die Betriebsleitung im Metallbauerhandwerk immer stärker. Daher sind qualifizierte Mitarbeiter, die hier für wirkliche Entlastung sorgen könnten, gefragt denn je. Als Ergebnis entsprechender Diskussionen über ein neues Berufslaufbahnkonzept, verbunden mit der Frage, welchen Qualifikationsbedarf sie in Zukunft bei ihren Mitarbeitern sehen, wurde von den Unternehmen im Metallbauerhandwerk als weiterer „Karrierebaustein“ eine Ebene zwischen Geselle und Meister gefordert.

Bei den Berufsbezeichnungen sind ausdrücklich immer weibliche und männliche Personen gemeint.

Diese neu zu schaffende Ebene sollte in der Lage sein, Verantwortung und Führungsaufgaben an wichtigen Schnittstellen im Unternehmen übernehmen zu können. Fachbauleiter agieren in ihrem Aufgabenbereich selbständig und eigenverantwortlich und entlasten damit nachhaltig die Betriebsleitung.

Ihr Vorteil

Die Weiterbildung zum *Geprüften Fachbauleiter im Metallbauerhandwerk (BVM)* ist eine Qualifizierung mit Mehrwert für den Betrieb und dem Metallbauer.

Für den Betrieb

- Maßgeschneidert: Ganz konkret auf den Bedarf der Metallbaubetriebe zugeschnitten.
- Effektiv: Die Absolventen übernehmen Routineaufgaben und verschaffen der Betriebsleitung die notwendigen unternehmerischen Freiräume für Kernaufgaben.
- Betriebsnah: Teilzeit- und Wochenendkurse ermöglichen eigenverantwortliches Lernen, parallel zur täglichen Arbeit.
- Profitabel: Das erworbene Wissen fließt zurück in die Betriebe.

Für den Mitarbeiter

- Weiterer Karrierebaustein
- Qualifizierung für anspruchsvollere Aufgaben
- Erwerb bzw. Vertiefung betriebswirtschaftlicher Grundlagen
- Sicherheit im Kontakt mit Kunden und Lieferanten
- Bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt

Geprüfte Fachbauleiter im Metallbauerhandwerk bekleiden eine zentrale Funktion im Baustellenbetrieb und betreuen gegebenenfalls parallel mehrere Projekte. Schwerpunkte ihrer Aufgaben sind – neben der Auftragsvorbereitung und dem Management der auszuführenden Leistungen – das Abstimmen mit Auftraggeber bzw. Gesamtbauleitung.

Kundenberatung und Mitarbeiterführung.

Selbständiges Arbeiten im Team mit Verantwortung in unterschiedlichsten Kompetenzbereichen zeichnet das Profil eines geprüften Fachbauleiters aus, gepaart mit einem hohen Anspruch an Flexibilität, Organisationstalent und analytisches Denkvermögen. Führungsqualitäten sind für Fachbauleiter ebenso ein absolutes Muss.

Fachbauleiter...

- fungieren im Rahmen des Montageauftrags als Informationschnittstelle, sind Ansprechpartner für Kunden und die Gesamtbauleitung.
- formulieren und erstellen Angebote.
- setzen Forderungen und Wünsche des Kunden in Arbeitsaufgaben und -aufträge um.
- planen, organisieren, veranlassen und steuern alle erforderlichen Tätigkeiten rund um eine Montageleistung.
- tragen Sorge für das Einhalten ökonomischer und Qualitätsstandards, basierend auf interner Fertigungs-, Termin- und Kostenplanung.
- stellen Einbauvoraussetzungen, Maße und bauphysikalische Gegebenheiten sicher.
- verantworten Regelwerke und Montagerichtlinien sowie Maßnahmen zum Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz.